

# In jedem Fall mehr Belastung

Delme report  
20.07.2008

Die größte Verkehrsentslastung für Delmenhorst bringe die Prognose Nullfall. Das machte Uwe Kroll bei der gestrigen Bürgerkonferenz zur B212neu deutlich. Oberbürgermeister Patrick de La Lanne appellierte indes nachdrücklich an die Bremer, dass man nur gemeinsam eine Lösung finden werde. Nur Fairness ermögliche ein schnelles, außergerichtliches Verfahren. Es folgten ein Vortrag durch Hildegard Zeck, zuständige Referatsleiterin im Niedersächsischen Ministerium, über die Planungshistorie. Ihr Fazit: Mit und ohne B212neu werde auf Delmenhorst mehr Verkehr zukommen. Nach kurzweiligen Fakten, dargestellt von der zuständigen Fachdienstleiterin der Stadt Bremen, Elke Tewes-Meyerholz, brachte Umwelt-Gutachter Dr. Joachim Hartlik es auf den Punkt: Die Bremer Argumentation für die Variante 12 basiere nur auf Vermutungen, nicht auf Tatsachen. Artenschutzrechtlich seien alle Varianten ausnahmslos kritisch. (nba)